

# Hobellied

für Männerchor a cappella

Volkstümlicher Text (Fassung): Hermannjosef Rübgen

Locker und klar!

Hermannjosef Rübgen

mf Da strei - ten sich die Leut' he - rum, wohl um Wert es  
mf Da strei - - ten sich die Leut' he - -

Glücks, der ei - ne heißt den an - d - am End' weiß kei - ner  
rum, he - rum, der ei - - ne am En - de

nix. Da i - al - - ärm - ste Mann dem an - dern viel zu  
nix, weiß nix.

reich; reich, viel zu Das Schick - sal setzt den Ho - bel an und

hobelt al - les gleich,  
hobelt al - les gleich, al - les gleich, und ho - belt al - les gleich.

Zeigt sich der Tod einst mit Ver-laub und zupft mich: Brü-derl, komm!

So stell' ich mich im An-fang taub und schau mich g...ht um. Doch  
nicht um.  
nicht um.

spricht er: Lie-ber Va-len-tin, ...-ne Um-ständ' geh! So

leg ich mei-... hin und sag der Welt a - de und  
leg ... mei - nen Ho - bel hin und

der Welt a - - del  
und sag der Welt und sag a - del  
sag... der... Welt... a - - del